

# ° CITROËN °



[www.TractionAvant.ch](http://www.TractionAvant.ch)  
CTAC - MITTEILUNGEN

5/2015

# CITROËN TRACTION AVANT CLUB

## Organisationsplan: Vorstand und Mitglieder mit besonderen Funktionen

### Präsident

**Fritz Müller**

Rebenweg 2  
4442 Diepflingen  
P 061 981 36 92  
N 079 435 96 36  
frederico.mueller@sunrise.ch

### Vizepräsident

**Rudolf Weber**

Tagelswangerstrasse 11  
8307 Effretikon  
P 079 402 22 85  
rudolf@weber-gubser.ch

### Kassier

**Walter Schmid**

In Lampitzäckern 54  
8305 Dietlikon  
P 044 833 59 28  
N 079 772 95 28  
w.schmid@glattnet.ch

### Aktuar

**Hans Georg Koch**

Breiten 4  
6022 Grosswangen  
P 041 980 37 80  
hansgeorg.koch@fibermail.ch

## Regionale Organisationsgruppen

### Ost

**Markus Roth**

am Landsberg 5  
8330 Pfäffikon  
P 044 950 08 64  
markroth@windowlive.com

**Werner König**

Blumengasse 18  
8331 Auslikon  
P 043 497 79 54  
N 079 569 04 72  
wernerkoenig@gmx.ch

**Hans Bollhalder**

Feldstrasse 6  
8890 Flums  
P 081 733 13 80  
bo-sto@gmx.ch

### Nord

**Rudolf Jutz**

Aspacherstrasse 38  
8413 Neftenbach  
P 052 315 27 02  
N 079 636 65 65  
jutz-osm@gmx.ch

**Hans Peter Rubitschon**

Postfach 258  
8353 Elgg  
P 052 364 21 62  
Fax 052 364 21 62  
h.p.rubitschon@gmx.ch

**Peter Weber**

Alti Husemerstrasse 1  
8475 Ossingen  
P 052 317 14 68  
N 079 466 00 79  
videopeti@sunrise.ch

### West

**Ernst Mühlheim**

Leimbachgasse 1  
3714 Frutigen  
P 033 671 34 85  
muehlheim.frutigen@bluewin.ch

**Felix Blaser**

Stockhornweg 15  
3250 Lyss  
P 032 384 23 40  
N 079 179 64 60  
ctas.blaser@gmail.com

**Roland Ledermann**

Bielstrasse 31  
3292 Busswil  
P 032 384 14 60  
r.m.ledermann@bluewin.ch

### Süd

**Edgar Stocker**

Bahnhofstrasse 2  
6102 Malters  
P/G 041 497 11 36  
Fax 041 497 40 36  
stockermode@regiocom.ch

**Hans Herzog**

Gasthaus Post  
6130 Willisau  
P/G 041 970 25 06  
gastro.post@bluewin.ch

**Urs Steiner**

Guglern 51  
6018 Buttisholz  
P 041 544 21 15  
um.steiner@buttisholz.net

### Redaktion

**Hans Georg Koch**

Breiten 4  
6022 Grosswangen  
P 041 980 37 80  
hansgeorg.koch@fibermail.ch

### Mitglieder- verwaltung

**David Stahel**

Hinterdorfstrasse 33  
8412 Hünikon  
P 052 222 63 43  
G 079 666 40 46  
stahel@pop.agri.ch

### Archiv Technische Auskünfte

**Walter Rey**

Schöneckstrasse 23  
8215 Hallau  
P 052 681 41 29  
w.rey@gmx.ch

### Internet



[www.tractionavant.ch](http://www.tractionavant.ch)

### Bibliothek

**Josef Burri**

Postfach 1133  
6021 Emmenbrücke  
P 041 260 12 84  
N 079 623 36 15  
j.p.burri@bluewin.ch

### Internet

**Rudolf Weber**

Tagelswangerstrasse 11  
8307 Effretikon  
P 052 347 01 71  
G 044 332 88 50  
rudolf@weber-gubser.ch

### Bankverbindung

**Citroen Traction Avant Club, 4442 Diepflingen**

IBAN CH02 0900 0000 6120 6981 9  
Konto 61-206981-9  
BIC POFICHBEXXX  
BC (BLZ) 9000

## Rechnungsrevisoren: Flemming Gubler, Ernst Mühlheim, Franz Wermelinger



<b>Inhalt</b> .....	<b>1</b>
<b>Rodage</b> .....	Fritz Müller <b>2</b>
<b>Treffen und Termine</b> .....	<b>4</b>
<b>Samstagsfährtli im Baselbiet, 29.8.2015</b> .....	Udo Kenkel <b>5</b>
<b>Inserat</b> .....	<b>8</b>
<b>Ausfahrt Süd, 27.9.2015</b> .....	Hans Ettlín <b>9</b>
<b>Inserat</b> .....	<b>12</b>
<b>Inserat</b> .....	<b>14</b>
<b>Jorgia</b> .....	Hans Georg Koch <b>17</b>
<b>Inserat</b> .....	<b>18</b>
<b>Ausflug mit Kollegen des CVC</b> .....	Godi Loosli <b>21</b>
<b>Inserate</b> .....	<b>24</b>
<b>Inserat</b> .....	<b>26</b>
<b>Düdadodüdadodü</b> .....	Hans Ettlín <b>27</b>
<b>Oldtimermesse St. Gallen</b> .....	Hans Georg Koch <b>31</b>
<b>Inserate</b> .....	<b>32</b>
<b>Inserate</b> .....	<b>34</b>
<b>Reparaturkurse 2016</b> .....	Dani Eberli <b>36</b>
<b>Briefe an die Redaktion</b> .....	Gerhard Neubauer <b>37</b>
<b>25 Jahre Citroën AX</b> .....	Amicale Citroën Deutschland <b>39</b>
<b>Einladung zur Generalversammlung</b> .....	Hans Georg Koch <b>40</b>
<b>Ausblick</b> .....	Hans Georg Koch <b>44</b>
<b>Impressum</b> .....	<b>44</b>

## Reparaturen und Ersatzteile von unseren Clubmitgliedern

Retrogarage Christian Heussi  
Fahrzeuge und grosses Ersatzteillager  
Kantonsstrasse 62  
8854 Galgenen  
Tel 055 610 35 70  
Fax 055 460 32 22  
Natel 079 236 75 11  
chrheussi@datacomm.ch  
www.retrogarage.ch

Frick Traction Avant AG  
Garage und Ersatzteile  
Glärnerstrasse 24  
8805 Richterswil  
Tel/Fax 044 784 58 58  
Natel 076 379 11 22

c-motion Garage GmbH  
Fahrzeuge und Ersatzteile,  
Service und Reparaturen  
Höhenweg 3  
8564 Wagerswil  
Tel 071 657 24 36  
www.c-motion.ch

CTAS  
Felix Blaser  
Stockhornweg 15  
3250 Lyss  
Tel 032 384 23 40  
Natel 079 179 64 60  
ctas.blaser@gmail.com

Garage Ochsner  
Garage und Ersatzteile  
St. Gallerstrasse 13  
8353 Elgg  
Tel 052 365 22 00  
Fax 052 366 20 40  
www.garage-ochsner.ch

Oldtimer Werkstatt  
Service und Reparaturen  
Daniel Eberli, Im Chellhof 3  
8463 Benken ZH  
Tel 052 319 25 17  
Natel 079 417 44 21  
eberlid@swissonline.ch  
www.oldtimer-taxi.ch



# RODAGE

Liebe Tractionistinnen und Tractionisten,  
In den letzten 3 Jahren habe ich 7 Tractions bei unterschiedlichen Ämtern und Firmen vorgeführt:  
Im Kanton Bern (MFK Thun) ein 11 CV, im Kanton Solothurn (MFK Solothurn) ein 15 CV, beim TCS in Baselland (Liestal) eine 11 CV und schliesslich in Baselland (MFK Münchenstein) weitere 4 Tractions.  
Die Behandlung als Kunde hätte unterschiedlicher wohl nicht ausfallen können:

In Thun wurde eine Légère vorgeführt, die eine schöne Patina aufweist. Dieses schöne Auto erhebt keinesfalls den Anspruch, den ersten Preis in einer Schönheitskonkurrenz zu gewinnen. Aber das Fahrzeug hat eine tolle Ausstrahlung. Während der Kontrolle hatte ich vom ersten Moment an ein gutes Gefühl, denn der Experte hatte sichtlich Freude daran, wieder einmal eine Traction prüfen zu dürfen. Das Gespräch zwischen uns verlief dann auch freundlich und basierte auf technischen Details. Auch betreffend der soeben ausgeführten Bremsenrevision hatte der Experte für mich, als Hobby-Schrauber, viel Lob ausgesprochen. In Solothurn war die technische Kontrolle des SIX von Albi Schorta fällig. Mit leichten Bauchschmerzen fuhr ich den 15 CV an besagtem Tag von Läfelfingen nach Solothurn. Bei unserer letzten Probefahrt merkte ich, dass wenn der Motor, nach einem Moment im Leerlauf wieder Leistung bringen musste, war im Abgas ein bläulicher Rauch zu sehen. Wenn aber die Laständerung sehr minimal war, konnte man dies nicht sehen. Also ab nach Solothurn und ein sehr, sehr behutsamer Umgang mit dem Gaspedal war mindestens innerhalb der MFK angesagt! Wenn jedoch auf der MFK die Abgaswerte mit der Messsonde geprüft werden sollten, wäre der Prüfstempel in weiter Ferne, denn der schon minimale, noch für das Auge nicht wahrnehmbare Ölanteil im Abgas würde die Kohlenwasserstoff-Werte in einem zu hohen Wert anzeigen. Mit etwas Glück wurde auf die Abgasmessung verzichtet. Den Stempel bekam ich mit der Bemerkung, dass die fingernagelgrosse Farb-  
Abplattung an der Türschwelle geflickt werden sollte, da es sich nicht schicke, dass ein solcher Mangel an einem derart schönen Wagen nicht repariert werde...  
Bei der MFK in Münchenstein haben wir schon unterschiedliche Expertisen erlebt:  
Nach einer Restaurationszeit von fast 13 Jahren konnten mein Schwager und ich im Jahre 2012 einen 1954er Large vorführen. Unser Goldstück wäre wohl nach heutigem Wissen nicht mehr restauriert worden, sondern hätte als Teilelieferant dienen müssen. Voller Tatendrang wurde also das Auto vom rostigen Boden, den rostigen Schwellern befreit und mit viel Enthusiasmus wurde alles neu gemacht. Ein Carrosseriespengler-Lehrling fertigte uns neue hintere Radläufe an und schweisste uns neue Türblätter und Türkasten anstelle der verrosteten Teile. Nachdem das Auto wieder neu aufgebaut war, kam also der Tag X der technischen Expertise. Die ersten 2 Minuten verliefen katastrophal: Ein Experte, der nicht halb so alt wie das 58 jährige Auto war, musste also diesen Sch...Karren begutachten. „Bitte Standlicht einschalten!“ war



seine erste Aufforderung an mich. „Bitte das Standlicht einschalten!“ war wieder zu vernehmen. Unterdessen schaltete ich das verlangte Licht nochmals aus und wieder ein. Dann in einem deutlich lauterem Ton: „Würden Sie jetzt bitte das Standlicht einschalten?!“ Nun war endgültig klar, da stimmte etwas nicht, denn beim letzten Check funktionierte das Licht noch einwandfrei. Beim Aussteigen entschuldigte ich mich, dass alle Lichtfunktionen kontrolliert worden seien und also auch das Standlicht vor kurzem noch funktioniert habe. Ich beugte mich zu den Scheinwerfern hinunter und konnte erleichtert feststellen, dass das Soffitenlämpchen entgegen der Aussage des Experten funktionierte. Da der junge Mann dies nicht akzeptieren wollte, verlangte ich nach dem Chef. Ein netter Herr in meinem Alter erschien und fragte wie er helfen könne. Sein Mitarbeiter zeigte ihm das beanstandete Standlicht, worauf der Chef dem jungen Experten erklärte, dass viele Oldtimer diese Art Standlichter eingebaut hätten. Er schickte seinen Mitarbeiter an eine andere Arbeit, er selbst werde dieses schöne Fahrzeug prüfen. Dabei hatten wir vom Chef viel Lob bekommen und der ersehnte Stempel wurde vom Chef-Experten persönlich auf den Fahrzeugausweis gedrückt.

Ganz anders verlief die Kontrolle in der TCS-Prüfstation:

Wir hatten Erwin Herzogs Traction gut auf die Prüfung vorbereitet: Ich hatte ein sehr gutes Gefühl, da das Auto in hervorragendem Zustand war. Unser Experte war nicht alleine, nein, es waren 2 nicht mehr junge Experten, die Erwins Fahrzeug unter die Lupe nahmen. Diese Herren waren sehr gut vorbereitet. Sie hatten am Vortag den Typenschein aus dem Internet ausgedruckt und zusammen studiert! Die intensive Kontrolle dauerte 30 Minuten von 2 Experten. Ihre Bemerkungen waren sehr freundlich und stets offen, da sie diesen Typ Auto bis vor dem Ausdruck des Typenscheines noch nie aus der Nähe betrachtet hätten. Die 2 Experten freuten sich wie kleine Jungs auf die Probefahrt. Diese führte sie um den Gebäudekomplex, während wir draussen warteten und also zusahen, wie die Beiden eine zweite und dritte Runde mit Erwins Auto drehten und jeweils mit einem breiten Lachen neben uns durch fuhren. Nach Abschluss der 3. Runde hielt ich das Fahrzeug auf und sagte den beiden Experten, dass ab jetzt jede weitere Runde etwas kosten würde. Die 2 Experten lachten über das Spässchen und rühmten das Auto mit den tollen Fahreigenschaften. Erwin schenkte den Beiden zum Abschied eine kleine Traction, die nun einen Ehrenplatz in ihrem Büro einnimmt.

Vor wenigen Wochen war ich wieder einmal mit meiner light fifteen auf der MFK in Münchenstein. Dabei lernte ich, dass kleine Undichtheiten am Auspuff auf dem Lift unüberhörbar sind! Das nahm ich sportlich entgegen. Was mir aber grösseres Unverständnis auslöste war die Untersuchung des schönen Unterbodens von vorne bis hinten mit dem Schlackenpickel. Dieses Instrument hatte ich seit vielen Jahren nicht mehr in der MFK gesehen, nun klopfte der Mann auf meiner Englischen Lady herum! Das Papier, welches er mir für die Nachuntersuchung übergab, beanstandete neben dem undichten Auspufftopf ausserdem, dass Standarten nur an Fahrzeugen von Diplomaten erlaubt seien. Noch Fragen?

Ich freue mich, Euch an der Generalversammlung am 31. Januar 2016 zu sehen und hoffe, dass wir nicht einen allzu harten Winter erleben werden!

Mit lieben Grüssen aus dem Baselbiet  
Euer Präsident, Fritz Müller



# TREFFEN UND TERMINE

## Clubanlässe

31.1.2016	Generalversammlung, GZI Forschungsinstitut, Nottwil
13.2.2016	Treberwurstessen in Ligerz
19.-20.3.2015	Clubshow an der Oldierama in Lörrach
24.4.2016	Region Süd
18.+19.6.2016	Region Ost: Jubiläum 40 Jahre CTAC
<b>neu</b> 28.8.2016	Region West
25.9.2016	Region Nord
05.11.2016	Vorstandssitzung
29.1.2017	Generalversammlung

## Stammtische

Region West	Neu: Restaurant Bahnhof Weissenbühl, Chutzenstrasse 30, Bern Jeden letzten Donnerstag im Monat
Region Nord	Restaurant Löwen, Illnau, 19.30 Uhr, Tel: 052 346 12 94 Jeden letzten Mittwoch der geraden Monate
Zentralschweiz	Gasthaus Post, Willisau, ab 19.00 Uhr, Tel: 041 970 25 06 Jeden ersten Mittwoch im Monat
alle Citroën	ACC Stammtisch, Restaurant Löwen, Illnau, 19.00 Uhr Jeden letzten Mittwoch der ungeraden Monate

## Weitere Treffen und Daten



Das Treffen findet auf dem Landgut Middachten in Rheden (liegt bei Arnhem), zwischen dem Nationalpark „Veluwe“ und dem „IJssel“-Fluss statt.

<http://icccr2016.nl/web/home-4/>

3.-7.2.2016	Salon Rétromobile Paris ( <a href="http://www.retromobile.com">www.retromobile.com</a> )
19.-20.3.2016	OTM Fribourg ( <a href="http://www.oldtimer-teilemarkt.ch">www.oldtimer-teilemarkt.ch</a> )
1.-3.4.2016	Veterama Hockenheimring ( <a href="http://veterama.de">veterama.de</a> )
6.-10.4.2016	Technoclassica, Essen ( <a href="http://www.siha.de">www.siha.de</a> )
23.-24.4.2016	Bourse d`Echanges Soulmatt ( <a href="http://www.cvaam.com">www.cvaam.com</a> )
11.9.2016	Ausfahrt «Propulsion Arrière»

## Redaktionsschluss für Heft 1/2016: 11.3.2016

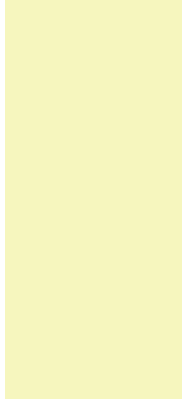
Sämtliche Termine findet ihr auch immer auf unserer Homepage:  
[www.tractionavant.ch/ctacTreffen.php](http://www.tractionavant.ch/ctacTreffen.php) dank Ruedi Weber!





# SAMSTIGSFÄHRTLI IM BASELBIET, 29.8.2015

Der Treffpunkt war am unteren Hauenstein bei der „Alti Schmitte“. Eine Ansammlung von mobilen Antiquitäten und Young- & Oldtimern auf Zwei- und Vierrädern von Hans Studer konnte ausgiebig bestaunt und besichtigt werden. Erfrischende Getränke haben uns für die Weiterfahrt gestärkt.







Diese führte uns via Zeglingen, Oltingen, Anwil und Rothenfluh auf den Farnsberg. Das Ziel war der Bauernhof „Hof Baregg“ von Stefanie und Christian Weber. Zwei hoch aktive Bauernleute. Auf dem Hof züchten sie Galloway Rinder ausschliesslich für die Fleischerzeugung. Zwei Stunden vor unserer Ankunft ist ein süsses Kälblein geboren worden. Des Weiteren führen Stefanie und Christian einen reich bestückten Hofladen, den die Tractionis-



ten stürmten. Die absolute Überraschung war das feine Citroën-Brot. Welches mit den selbst hergestellten Säften gereicht wurde. Gestärkt ging es zum zweiten Teil der Ausfahrt.



ten stürmten. Die absolute Überraschung war das feine Citroën-Brot. Welches mit den selbst hergestellten Säften gereicht wurde. Gestärkt ging es zum zweiten Teil der Ausfahrt.



In meiner Gegend ist das Emmental direkt vor unserer Haustür. Aber das Baselbiet ist charmanter und abwechslungsreicher. Jetzt ziehe ich mir den Unmut aller Emmentaler zu. Aber man sollte auch mal über den Tellerrand schauen. Und wahrhaftig ist es im Baselbiet wunderschön.



Über Gelterkinden, Sissach, Zunzgen und Dietgen erreichten wir Läfelfingen. Wie bereits im Vorjahr wartete bereits Walter, der Bruder von Trudi Müller, am Grill auf uns. Nach dem alle Citroën abgestellt waren, haben wir die kühlen Getränke genossen. Vom Grill gab es feinen Lachs. Walter erklärte uns die Technik vom Lachs grillen. Ich muss das unbedingt mal selber ausprobieren. Mehrere Backpapierlagen werden auf eine Aluminiumfolie gelegt.

Mit etwas Öl eingerieben (nicht von der Traction) wird der Lachs auf das Backpapier (die Alufolie nach unten) gelegt und dann gegart. Zum Hauptgang folgten dann Lamm, Poulet, Schwein, Rind und Straussenfleisch ebenfalls auf dem Grill köstlich zubereitet. Walter ist ein Genie auf dem Grill. Vom Dessert habe ich gerade mal zwei Portionen vertilgt. Apfelgratin (auch vom Grill) mit Vanille-Glace.

So zufrieden konnten wir die Heimreise antreten und freuen uns schon auf nächstes Jahr. Ein gewaltiger Dank für die Planung und Durchführung dieses Samschtigsfährтли an Fritz Müller und seinen vielen Helfern.

Mit tractionistischen Grüßen, Udo Kenkel, 3. September 2015 (Text und Fotos)



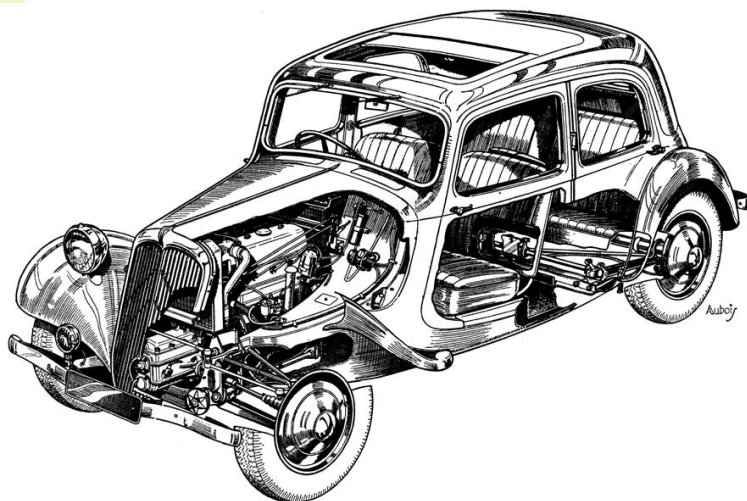


## ETS Ersatzteilservice AG

Usterstrasse 65  
8600 Dübendorf

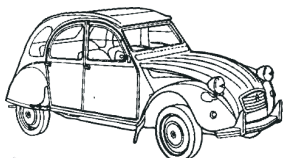
Telefon 044 802 80 55  
Fax 044 802 80 56

[www.traction-avant.ch](http://www.traction-avant.ch)  
[www.doeschwo-shop.ch](http://www.doeschwo-shop.ch)  
[walder@2cv-ersatzteile.ch](mailto:walder@2cv-ersatzteile.ch)



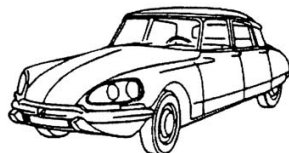
Plus de 8500 articles en stock  
Über 8500 Artikel an Lager

2 CV



Aussi pièces pour  
Auch Teile für

DS





# AUSFAHRT SÜD, 27.9.2015

So einfach war es noch nie den Treffpunkt einer Ausfahrt zu finden: Der 217 Meter hohe Mast des Mittelwellensenders Beromünster ist schon von weitem zu sehen. Das Hauptgebäude für die Anlagen des 2008 stillgelegten Senders, ist in klassisch schlichtem Bauhausstil erstellt. Etwas gewagte Fassadenfarben und die Figuren in den Aussenanlagen weisen auf die gegenwärtige Nutzung hin.



Der Name „Landessender Beromünster“ weckt in den meisten von uns Erinnerungen. Man verbindet damit etwa Namen wie Karl Stemmler, Willi Buser, Elisabeth Schnell, Ueli Beck, Ruedi Stalder, Klaus Schädelin, Ursula Ronner, Jürg Marquart, Theodor Haller, Heiner Gautschi, Hans O. Staub, Annemarie Schwitter mit all ihren unverwechselbaren Stimmen.




Nachdem uns Urs Steiner von der Region Süd begrüsst hat, erläutert Wetz – wie bitte? (Künstlername von Werner Zihlmann!) einiges aus der Geschichte der ehemaligen Sendeanlage. Radio Beromünster hatte in der Vor- und Nachkriegszeit, vor allem aber während des 2. Weltkriegs grosse Bedeutung als unabhängige Stimme in Europa. Vor allem Rudolf von Salis' Berichte missfielen dem Gröfaz im Norden derart, dass er den Empfang ausländischer Sender kurzerhand verbieten liess.

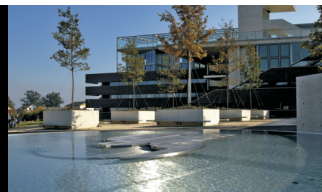
Oder: wer hätte gewusst, dass es sich bei den lästigen Störungen eines algerischen Senders, auf Mittelwelle in den Siebzigerjahren, um einen ganz gezielten Angriff auf die Schweiz gehandelt hat?

Nachdem Ende 2008 die Mittelwellenübertragung von „Musigwälle 931“ eingestellt wurde und alle Sendungen über UKW verbreitet wurden, hatte man für die Anlage in Beromünster keine Verwendung mehr. Die Idee eines Museums für Kommunikation scheiterte aus finanziellen Gründen. Man suchte nach Nutzungsmöglichkeiten für die denkmalgeschützte Anlage.



Im Herzen der Schweiz  
 Gönnen Sie  
 Ihrem   
 eine Pause,  
 die auch Sie  
 verwöhnt...

WWW.DASSEMINARHOTEL.CH



SEMINARHOTEL  
 SEMPACHERSEE



Telefon 041 939 23 23  
 6207 Notwil  
 info@dasseminarhotel.ch

DAS RESTAURANT!  
 DIE BAR!  
 DIE MARKT-«WIRTSCHAFT»!  
 BANKETTRESTAURANT «AURORA»  
 MIT GROSSER DACHTERRASSE  
 140  kostenlos  
 150 HOTELZIMMER  
 36 SEMINARRÄUME  
 SPORTANLAGE  
 7 TAGE GEÖFFNET  
 WIRELESS-LAN kostenlos







Fotos auf dieser Seite: Dani Eberli

## Ihr Spezialist für französische Oldtimer



Wir warten, reparieren und restaurieren  
auch Ihren Citroën



**Retrogarage**  
Christian Heussi  
Kantonsstrasse 62 • CH-8854 Galgenen  
Tel.: +41 55 610 35 70 • Fax: +41 55 460 32 22  
chrheussi@datacomm.ch • www.retrogarage.ch  
*Aufbereitung von hist. Rallye- und Rennfahrzeugen*

**Grosses Ersatzteillager**  
Motoreinstellung mittels Lambda-Sonde  
Lamellenkupplungen für 15-Six  
Vorführen von Veteranenfahrzeugen  
Eintragen und Erhalten des Veteranenstatus





Es war in der Folge Wetz, international bekannter Künstler und Performer, der den Zuschlag für die Gebäulichkeiten zum symbolischen Preis von fünf Franken erhielt. Seit 2010 ermöglicht er als künstlerischer Leiter Kunstschaaffenden in den Innen- und Ausserräumen der Anlage Werke zu verwirklichen und zu präsentieren. Sowohl Wechselausstellungen wie dauerhaftere Einrichtungen haben zum Ziel, aktuelles Kunstschaaffen der Bevölkerung näher zu bringen.



Nach einigen Auskünften zu seinem persönlichen Werdegang folgen wir dem wortgewandten Multitalent durch die Ausstellungsräume: angefangen vom Wetz-Parkett über Gebäude-Statik zu Origami-Werken. Der auffällige weisse Elefant in der grossen Halle ist übrigens aus einem einzigen Stück Papier geformt! In einem andern Raum sind Werke des Grafikers und Plakatgestalters Niklaus Troxler aus Willisau zu sehen. Auch Arbeiten von weniger bekannten Akteuren finden in dem weitläufigen Gebäude Platz. Wetz wählt einige aus und erläutert in verständlicher Sprache Geschichte, Sinn und oft Doppelbödigkeiten, die dahinter stecken.

Ob zu Strandgut - von Ursula Stalder sorgfältig arrangiert - oder zum übergrossen Opferstock der Fruchtbarkeit, der stets wieder mit roter

Flüssigkeit (Kunstdünger) begossen werden muss: Wetz spricht in seinem Luzerner-Dialekt ohne Punkt und Komma, hier ernsthaft, dort komödiantisch und humorvoll. Da in mehreren Einmachgläsern „Schnee von gestern“, dort steht Martin Müllers klapprige Maschine „Nebelmeer“ - eine eindrückliche Sammlung aus Einfällen und Denkanstössen.\*

Die Führung gipfelte in der Installation „Zihlefeldlöchli“ - dem Ort seiner Kindheit. Ein scheunengrosses Panoptikum von leuchtenden und beleuchteten, flatternden, taumelnden, rotierenden, schaukelnden Erinnerungen und verrückten Fantasien zu Strauss' Pizzicato-Polka. Hoch oben am Schlagzeug begleitet von, eben: Wetz. Applaus!



Rund zwei Dutzend Tractions warteten draussen. Einigermassen beschwingt - hatte ich den Eindruck - machten wir uns auf die Weiterfahrt quer durchs luzernische Seetal und über den Lindenberg. Leider hat uns der hartnäckige Bise-Nebel den Ausblick auf Innerschweizer Berge verwehrt; aber erahnen konnten wir schon, was für ein Ausblick sich hier bieten könnte. Nach einer kurzweiligen Fahrt erreichten wir die Alpwirtschaft



**Bischofberger's  
und die Kreuz-Crew**

Geöffnet DI - SA  
Hotel ganze Woche

062 398 03 33  
[www.kreuz.ch](http://www.kreuz.ch)

## Lustvoll tafeln und feiern nach Mass



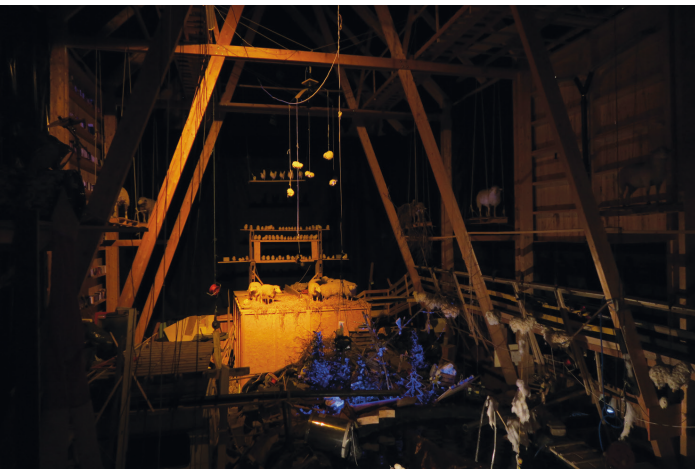
Wir arrangieren, organisieren,  
kochen und servieren Bankette und Caterings  
von 2 bis 200 Gästen



Horben, ein Ausflugsrestaurant für Jung und Alt. Während wir drinnen unser Zmittag genossen und den geselligen Teil pflegten, begutachteten draussen fachkundige Grossväter mit ihren Enkeln den Citroën-Park.

Von allen Teilnehmern ein herzhaftes Dankeschön an die Organisatoren vom Team Süd, es war super!

\* Wer mehr erfahren will, findet es unter [www.kk1b.ch](http://www.kk1b.ch)  
Text und Fotos: Hans Ettlín











Seit kurzem macht Urs Steiner mit seiner neusten Restauration die Strassen rund um Buttisholz unsicher. Selbst eingefleischte Citroënisten drehen da noch den Kopf wenn dieses in der Schweiz einzigartige Modell vorbeischnatter.

Die Sorgfalt, die Urs in dieses Projekt hineingesteckt hat, macht es zu einem raren Juwel. Der Roadster ist als Kit-Car auf einem 2 CV, Diane oder AMI 6/8 Chassis aufgebaut. Er wurde ab 1972 von der sonst auf VW-Buggies spezialisierten Firma Marland in Mureaux produziert. In der ersten Version hatte das Auto sogar Speichenräder. Man konnte sowohl Bausätze kaufen (FFr. 4400.-) und den Wagen selbst montieren oder auch fertig aufgebaute Fahrzeuge erstehen.

Gezeichnet wurde die Karosserie durch Philippe Charbonneaux, der ihm auch den Namen „Jorgia“ gab, angeblich im Andenken an Georges Irat, der ihn mit seinen Sportwagen von 1937 inspiriert hatte. Nach 1977 wurde die Produktion eingestellt.

Das Auto habe ich zum ersten Mal am 13. ICCCR 2004 in Interlaken gesehen, wie das untenstehende Bild zeigt! Allerdings nicht wirklich bewusst. Aber die Foto stammt aus meinem Archiv und wurde sicher von mir selbst aufgenommen!





## OLDTIMER WERKSTATT

**Daniel Eberli**

**Im Chellhof 3**

**8463 Benken ZH**

**Tel. 052 319 25 17**

Mail: [eberlid@swissonline.ch](mailto:eberlid@swissonline.ch)

[www.oldtimer-taxi.ch](http://www.oldtimer-taxi.ch)



- Service und kleine Reparaturen von französischen Oldtimern, besonders Citroën Traction Avant, gerne auch assistiert oder beobachtet durch den Fahrzeugbesitzer.
- Übernachtungsmöglichkeit im stilvollen Bed & Breakfast für Kunden mit einer weiten Anreise.
- Eigenes Reparatur- und Servicebuch für Traction Avant in Deutsch, Englisch und Holländisch.
- Reparatur- und Servicekurse auf Deutsch und Englisch.
- Kaufberatung und Fahrzeugschätzungen.







# marland

Salon de l'Automobile

N° 15 - Hall C



MARLAND  
20, boulevard Voltaire  
92 - ISSY-LES-MLX  
FRANCE  
Téléphone : 642.32.56

vous propose :

- son kit de buggy "MONKS" pour mécanique VOLKSWAGEN
- son kit du roadster "JORGIA" pour mécanique CITROEN (2 ch à Ami 8)
- des "MONKS" buggies montés
- des "JORGIA" montées
- des buggies d'occasion (achat et vente)
- des éléments polyester pour transformation de l'avant et de l'arrière de votre VOLKSWAGEN
- son service après vente et atelier réparation carrosserie polyester
- des buggies en location
- et toujours son kit "B. S. H. "
- un crédit de 60 % sur 21 mois sur toutes nos productions, véhicules ou kits

Prospekt vom Automobilsalon Paris 1971

Viele Unterlagen und ein Fotoreport einer Restauration finden sich auf:  
<http://dom-jorgia.skyrock.com/1.html>

Text und Fotos: Hans Georg Koch, 10.11.2015







# AUSFLUG MIT KOLLEGEN DES CVC

Ausflug des CTAC mit Kollegen CVC aus Deutschland, 22. bis 23. August 2015

Am Freitag 21. August 2015 sind wir, Rosmarie und Godi mit unserem Legi losgefahren, um in unserem „Stützpunkt Chellhof in Benken“ zu übernachten. Das erspart uns am Samstag Morgen die frühe Anreise von ca. 2 ½ Stunden.

Gut geschlafen und mit Frühstück versorgt erreichen wir bei schönstem Wetter nach ca. 15 Minuten den vereinbarten Treffpunkt mit unseren Schweizer Kollegen im Restaurant Kreuzstrasse in Humlikon.

Frisch gestärkt mit Kaffee und Gifeli sind wir gemeinsam unseren Tractionisten aus Deutschland entgegengefahren. Die Route führt uns von Humlikon via Basadingen zum Grenzübergang Diessenhofen mit der gedeckten Holzbrücke über den Rhein nach Deutschland. Je nach Verkehrsaufkommen ist die gedeckte Holzbrücke, welche nur im Einbahnverkehr passierbar ist, ein Nadelöhr.

Weiter in Deutschland via Gailingen, Gottmadingen, Singen, Rielasingen und Engen nach Neuhausen ob Eck führt uns der Weg durch eine landschaftlich sehr schöne und für uns eher eine nicht all zu bekannte Gegend.

Am Parkplatz vom Freilichtmuseum in Neuhausen ob Eck wurden wir von den Tractionisten aus Deutschland herzlich empfangen. Natürlich wurden unsere Tractions mit einer Plakette (Stuttgart Singen Bodensee) von den deutschen Kollegen ausgestattet.



Nach und nach haben sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Museumsgaststätte Ochsen versammelt. Bei Speis und Trank lernte man sich gegenseitig kennen und tauschte rege Gespräche aus. Anschliessend wurden wir von unseren deutschen Kollegen zum Rundgang im Freilichtmuseum eingeladen. Die Vorführung der in der

Region bekannten schwäbischen hällischen Landschweine war doch beeindruckend und interessant. Die alten gut erhaltenen Häuser und Gebäude mit den entsprechenden Einrichtungen, (Wohnhäuser, Tante Emma Laden, Schmiede, landwirtschaftliche Gebäude usw.) aus den alten Zeiten sind eindrucksvoll und liebevoll aufgebaut. In der heutigen modernen Zeit kaum vorstellbar, so gelebt zu haben. Aber zu allem Erstaunen haben unsere Vorfahren auch diese Zeit überlebt, sonst könnten wir dieses Museum ja gar nicht bestaunen.



Am Nachmittag fahren wir dann gemeinsam unsere Strecke wieder retour bis nach Singen mit Ziel Museum Art und Cars.

Aber wie das mit dem gemeinsamen Fahren im Konvoi eben üblich ist, zerstreuen sich die Oldtimer bald und wir fahren unsere Strecke allein weiter in Richtung Singen. In der kleinen Ortschaft Emmingen sehen wir dann an der rechten Seite im vorbeifahren, wie eine ziemlich marode DS mit einem Traktor aus einem Schuppen gezogen wird. Das hat auch unser Legi bemerkt und hat dann sofort gewendet. Der Besitzer der DS hat nicht schlecht gestaunt, dass wir angehalten haben. Wir bestaunten die DS. Auf dem Gelände stand noch eine zweite, aber beide Autos sind in einem erbärmlichen Zustand. An eine Restauration ist nicht zu denken, jedenfalls nicht für uns. Der Besitzer stellt die beiden DS in seinem Park, diese sollen da eine Art Ausstellung mit diversen anderen Fahrzeugen ergänzen.

Das war eine kleine Pause auf der Rückreise nach Singen und siehe da, fahren doch plötzlich eine ganze Anzahl von Tractions aus Deutschland und aus der Schweiz an uns vorbei. Kennen wir diese ??? Ja das sind unsere Kollegen, also fahren wir wieder weiter in Richtung Singen bald ist der Konvoi wieder komplett und wir erreichen gemeinsam Singen. Bis alle beim Museum Art und Cars eingeparkt haben, gibt's für den einen oder anderen doch ein wenig Stress, wurde doch durch unsere Oldtimer die Durchgangsstrasse etwas verstopft.





Das Andy Warhol Museum ist schon architektonisch ein sehr spezieller Bau. Die Ausstellung ist interessant und auch speziell. Bei der anschließenden Kaffeepause im Gartenrestaurant wurde über dies und das diskutiert.

Bald machten wir uns auf nach Rielasingen zum Hotel Löwen. Da doch eine beachtliche Anzahl Tractionistinnen und Tractionisten teilnahmen, bezogen einige davon im Hotel Löwen und die anderen im Hotel Sonne im Nachbarort in Gottmadingen ihre Zimmer zum Übernachten und Frühstück.

Zum Apéro und gemütlichen Abendessen fanden wir uns alle im Hotel Löwen in Rielasingen ein. Bei einem feinen Abendessen inkl. Dessert wurden wieder viele interessante Gespräche geführt. Zu später Stunde sind wir wieder in unserem Quartier in Gottmadingen eingetroffen. Gut geschlafen und ausgeruht haben wir am Morgen gefrühstückt und sind dann nach Rielasingen zu unseren Kollegen gefahren.

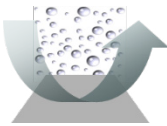


# INSERTATE

**Akustik**  
Nr. 25 17 02



**Isolation**  
Nr. 10 25 15



[www.isoproq.ch](http://www.isoproq.ch)

**isoproQ**

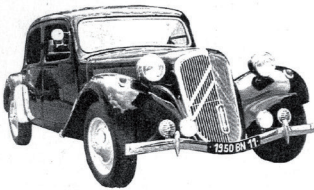
[info@isoproq.ch](mailto:info@isoproq.ch)

**Tel: 071-279 1512**

**Thermo**  
Nr. 30 16 05



# Restaurierungs - Material



## **GARAGE KLEEFELD**

Ihre Garage für ältere Citroen Modelle in der Region Bern

Wangenstrasse 82  
3018 Bern-Bümpliz  
Tel. 031 992 58 49

MWST-Nr. 762 344



**Das Automuseum**

im oberen Sensebezirk

1716 Brünisried FR

Öffnungszeiten

Besuche nur nach telefonischer Voranmeldung  
möglich.



Gemeinsame Fahrt durch diese schöne Landschaft, mal Deutschland mal Schweiz, so führt uns die Route im Zick Zack zurück zum Grenzübergang Diessenhofen. Auch heute bei schönstem Herbstwetter führt unser Weg weiter am Rhein und am Bodensee entlang nach Salenstein zum Schloss und Park Arenenberg mit dem sehenswerten Napoleon Museum. Da sich das Napoleon Museum auf einer Anhöhe befindet, hat man



eine wunderbare Sicht auf den Bodensee. Vor dem Rundgang im Museum hat man die Möglichkeit, im Museumskino ausführliche Informationen über Napoleon zu erfahren. Der Rundgang im Museum zeigt, wie Napoleon gelebt hat. Die Räumlichkeiten sind liebevoll mit vielen Einzelheiten ausgestattet. Von hier aus fahren wir nach einer Kaffeepause im Gartenrestaurant Schlosspark im Konvoi weiter dem Bodensee entlang nach Konstanz zur Fähre nach Meersburg.

Eine etwas verspätete Mittagspause haben wir in einem gemütlichen Gartenrestaurant oberhalb von Meersburg im Restaurant Frohsinn in Buggensegel verbracht.

Unsere Heimreise konnten wir dann bis kurz vor Bern ohne Regen geniessen. Die gesamte Heimreise haben wir ohne Autobahn auf Haupt- und Nebenstrassen unter die Räder genommen. Das hat etwas mehr Zeit in Anspruch genommen, dafür ist man gemütlicher unterwegs und geniesst umso mehr das Reisen.

Insgesamt hat uns dieser Ausflug sehr gut gefallen, wir hoffen, dass auch in Zukunft wieder gemeinsame Ausflüge mit Kollegen aus Deutschland zu Stande kommen. Hat uns sehr gut gefallen. Vielen Dank an alle, die diese Reise geplant und organisiert haben, benötigt dies doch einiges an Aufwand. Nochmals vielen Dank.

Text und Fotos Godi Loosli, 15.9.2015



## Gasthaus Post Willisau



Das bewährte Clubrestaurant unserer Mitglieder Edith und Hans Herzog-Wermelinger  
Leuenplatz 3, 6130 Willisau, Tel. 041 970 25 06, Fax 041 970 25 09  
gastro.post@bluewin.ch, [www.gasthauspostwillisau.ch](http://www.gasthauspostwillisau.ch)



# DÜDADODÜDADODÜ.....

Anlässlich der europäischen Tage des Denkmals hat das Museum für Kommunikation, MFK, in Bern sein Depot in Mamishaus bei Schwarzenburg für das Publikum zugänglich gemacht. Normalerweise ist das Lager in den Gebäuden des ehemaligen Kurzwellensenders nicht für Besucher geöffnet.



Neben einer immensen Menge an Geräten und Apparaten aus Telefonie, Post, Radio und Fernsehen enthält das Lager eine grosse Sammlung an Fahrzeugen aus allen Epochen zur Personen-, Brief- und Paketbeförderung. Zwischen all den mächtigen und prächtigen Saurers und Bernas – übrigens alle wie aus dem „Truckli“ – hat ein bescheidener Fourgon mein besonderes Interesse geweckt: dabei dürfte es sich – der Äusserlichkeit nach – um denselben Typ handeln wie er auch in der Sammlung der Firma Amstein AG in Willisau steht (Samstagsplausch Süd). Allerdings hat die PTT, die damals wohl eine der besten Kundinnen der schweizerischen Karosserie-Industrie war, das Chassis mit einer eigenen Kabine und Gepäckaufbau ausrüsten lassen. Die Motorhaube mit den geschwungenen Kotflügeln zeigt dieselbe Eleganz wie der bekannte, meist schwarze Personenwagen aus jener Zeit.



Herr Kronig, Leiter Sammlungen des MFK, hat dazu freundlicherweise folgende Auskunft gegeben:

Post-Paket-Zustellfourgon Citroën T23 R

Motor und Chassis Citroën: Baujahr 1948, Chassis Nr. 314 279

Motor Nr. GD 05339, Hubraum 1911 cm<sup>3</sup>, ca. 10 (Steuer ?) PS

Karosserie von Kölz, Basel: Nr. A 6155

B/L/H 245 x 510 x 194 cm, Gewicht 2050 kg

Fahrerkabine mit zwei Schiebetüren, einem Fahrersitz und einem Notsitz; Schiebetüre zwischen Kabine und Kasten, Schlagtüre hinten; Kasten holzverkleidet, Laderaum 5 m<sup>3</sup>, Dach: behandeltes Tuch auf Lattenrost, Dachständer.

Einsatzorte: 1948/49 Basel und Biel, Winterthur bis 1955, Lausanne bis 1963.

Der Wagen wurde am 5. 5. 1966 an einen Herrn Heussi in Zürich verkauft.

Text und Fotos Hans Ettlín, 20.9.2015









# OLDTIMERMESSE ST. GALLEN

Am 25. Oktober 2015 präsentierte sich der CTAC mit seinem Clubstand an der Oldtimermesse St. Gallen. Clubmitglieder aus allen Regionen beteiligten sich am Aufbau, am Standbetrieb während des Sonntags und am anschliessenden Abbau mit Verlad des gesamten Standmaterials.



Der Clubstand war unmittelbar im Eingangsbereich positioniert, so dass jeder, der die Messe besuchte, gleich einmal auf die drei ausgestellten Fahrzeuge stiess. Eine gemütliche Atmosphäre erzeugte die Einrichtung unseres Standes mit Bistrotischen und Stühlen wie auch dem entsprechenden Hintergrund. Kurt Suter, welcher aus Leder Smartphone-Etuis mit Citroën Logo nähte, war der Blickfang, der die Besucher innehalten und zusehen liess.



Erstmals durften die Betreuer am Stand die neuen Kravatten und Foulards tragen, die zusammen mit dunkelblauen Hemden oder Blusen eine wirkliche „Corporate Identity“



**THOMAS GILG**

[www.gilg-schreinerei.ch](http://www.gilg-schreinerei.ch)

*Oldtimeratelier*

**OLDTIMER SERVICE  
& RESTAURATIONEN**

Felix Blaser  
Stockhornweg 15  
3250 Lyss  
079 179 64 60  
[ctas.blaser@gmail.com](mailto:ctas.blaser@gmail.com)  
[www.oldtimeratelier.ch](http://www.oldtimeratelier.ch)

- Jährlicher Unterhalt
- Mechanik und Elektrik
- MFK
- Teil- und Komplettlackierungen
- Chromteile erneuern
- Interieur restaurieren
- Motor- und Getrieberevisionen
- Komplettrestauration
- Beratung

 TRACTION AVANT

 STUDEBAKER

 PACKARD

**didkresdesign.ch**  
visuelle kommunikation



abgaben. Die grosse Mühe, die Fritz und Trudi damit gehabt haben, war nicht vergebens! Verschiedene Interessenten einer Neumitgliedschaft bestätigten den positiven Auftritt des Citroën Traction Avant Clubs an dieser kleinen aber feinen Veranstaltung. Die Veranstalterin, Renate Hürlimann, die auch auf dem Plakat der Messe neben dem Traction von Erich Michel posiert, war sichtlich von unserem Stand angetan und erfreut. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung.

Fotos: Fritz Müller, Text: Hans Georg Koch , 23.11.2015



## Oldtimer Messe St. Gallen

25. Oktober 2015

### Citroën Traction Avant Sonderausstellung

Die Marke war berühmt für viele technische Innovationen und wird in der Schweiz bereits seit 90 Jahren importiert. Der Citroën Traction Avant Club zeigt Modelle aus der Geschichte.



Bild: [www.oldtimermesse-ch.com](http://www.oldtimermesse-ch.com)





## TRACTION AVANT Service

Techn. Vorführung, Service,  
mechanische und  
elektrische Reparaturen.

Fritz Müller

Bahnhofstrasse, 4448 Läuelfingen  
Termine Tel. 079 435 96 36

**WEIL SIE IHREN OLDTIMER  
WIRKLICH LIEBEN, ZÄHLT  
NUR DER BESTE SCHUTZ.**

Patrik Hafner  
Kundenberater  
ZURICH, Generalagentur  
Micha Rentsch  
Flachsackerstrasse 7  
4402 Frenkendorf  
+41 79 364 73 82  
patrik.hafner@zurich.ch



ZURICH VERSICHERUNG.  
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.



## TRACTION AVANT Service

Techn. Vorführung, Service,  
mechanische und  
elektrische Reparaturen.

Fritz Müller

Bahnhofstrasse, 4448 Läuelfingen  
Termine Tel. 079 435 96 36



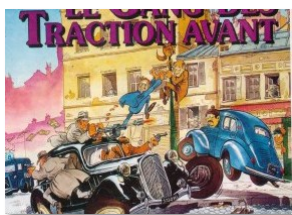
# LA TRACTION AVANT et Le Gang des Tractions



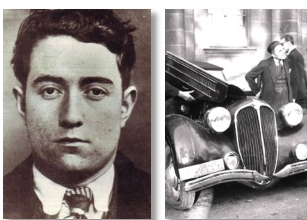
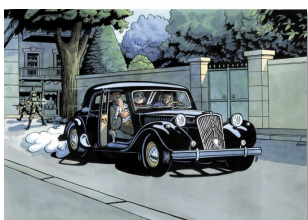
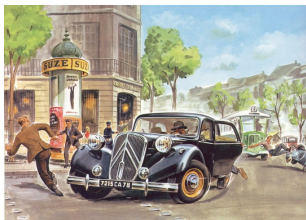
von - de - by :

Le Figaro / A. Chevrier / Tospagne / R. Legrand / Regric / Filmszenen aus Le Rouge Est Mis / Comics—BD

Compilation de - by - zusammengestellt von: CFP, le tractionniste lorrain-styrien



René Girier alias **René la Canne**



Pierre Lourel alias **Pierrot le Fou**





# REPARATURKURSE 2016



Seit bald 30 Jahren führe ich in Benken ZH Service- und Reparaturkurse für Traktionisten durch. Auch Frauen sind herzlich willkommen. Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Die vor einigen Jahren eingeführten Fortgeschrittenenkurse sowie die Kurse auf Englisch erfreuen sich ebenfalls grosser Beliebtheit, was besonders an der Kombination von Theorie und Praxis – mit vielen „handgreiflichen“ Demonstrationsteilen – liegt. Wichtig ist auch die Tatsache, dass man sowohl mit, als auch ohne eigenes Auto teilnehmen kann. Berichte über Kurse früherer Jahre findet man auf der CTAC-Webseite sowie zum Beispiel im Clubheft 3/2015.

Auch 2016 gibt es einen Kurs, der sich besonders empfiehlt für Traction-Fahrerinnen und Fahrer, die **nicht** daran interessiert sind, selbst zu schrauben. Dabei geht es darum, zu erfahren, welche Arbeiten man machen lassen soll, wie ein Fahrzeug zu überwintern ist und wie man sich bei einem Radwechsel helfen kann. Auf einer kurzen Fahrt wird ein schonender Fahrstil erklärt.

Bei 2-tägigen Kursen ist am Abend des jeweils 1. Kurstages ein Besuch in einem Benkemmer Weinkeller möglich.

**Hinweis:** 19./20. März findet der Oldtimer-Teilemarkt in Fribourg statt, so dass sich ein Besuch am Sonntag nach dem Kurs vom 18./19. März anbietet. Daniel Eberli

11./12. März Freitag/Samstag	<b>Service- und Reparaturkurs für Traktionistinnen und Traktionisten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>☉ Die Funktion und Eigenheiten der einzelnen Komponenten der Traction in Theorie und Praxis kennen lernen.</li> <li>☉ Störungen, deren Ursachen und Auswirkungen erkennen können.</li> <li>☉ Einfache Service-Arbeiten selbst ausführen können.</li> <li>☉ Wagenbesitz ist nicht Voraussetzung, es werden auch Tipps zum Kauf einer Traction abgegeben. Die Teilnahme mit dem eigenen Auto – sofern vorhanden - ist möglich und erwünscht.</li> </ul> <b>Kurskosten: Fr. 200.-      Maximale Anzahl Teilnehmer: 8</b>
18./19. März Freitag/Samstag	<b>Service- und Reparaturkurs für Traktionistinnen und Traktionisten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>☉ Gleiches Programm wie am 11./12. März April</li> </ul> <b>Kurskosten: Fr. 200.-      Maximale Anzahl Teilnehmer: 8</b>
2. April Samstag	<b>Kurs für Fahrerinnen und Fahrer ohne Schrauber-Ambitionen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>☉ Wie funktioniert eine Traction?</li> <li>☉ Kritische Punkte beim Betrieb und beim Überwintern</li> <li>☉ Welche Wartungsarbeiten soll man wohin in Auftrag geben?</li> <li>☉ Praktischer Teil mit Radwechseln, Befestigen des Abschleppseils und einer kurzen Fahrt</li> </ul> <b>Kurskosten: Fr. 150.-      Maximale Anzahl Teilnehmer: 6</b>
15./16. April Freitag/Samstag	<b>Fortgeschrittenenkurs Freitag: „Bremsen“, Samstag: „Einstellungen“</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>☉ Zerlegen, inspizieren, zusammenbauen, einstellen und überprüfen der Bremsanlage</li> <li>☉ Einstellungen am Motor (Ventile, Zündung, Vergaser)</li> <li>☉ Einstellung von Kupplung, Schaltgestänge und Getriebeverriegelung</li> <li>☉ Weitere Informationen auf der CTAC-Webseite oder auf Anfrage</li> </ul> <b>Kurskosten: Fr. 250.-      Maximale Anzahl Teilnehmer: 5</b>
April 22/23 Friday/Saturday	<b>Maintenance and repair course for Tractionists</b> (Course language: <b>English</b> ) <ul style="list-style-type: none"> <li>☉ Program: Same as Service- und Reparaturkurs für Traktionistinnen und Traktionisten in German. If you don't understand German: Please contact Daniel Eberli for details.</li> </ul> <b>Course costs: CHF 200.-      Max number of participants: 8</b>
20./21. Mai Freitag/Samstag	<b>Fortgeschrittenenkurs</b> Gleiches Programm wie 15./16. April oder nach Bedarf ein anderes Thema. Informationen dazu auf <a href="http://www.tractionavant.ch">www.tractionavant.ch</a> oder bei Daniel Eberli

Da die Platzzahl beschränkt ist, ist eine frühzeitige Anmeldung empfohlen. Bei sehr grosser Nachfrage können weitere Kurse in Betracht gezogen werden. Wer an einem der Service- und Reparaturkurse für Traktionistinnen und Traktionisten teilnehmen möchte und vom Datum her nicht gebunden ist, wird gebeten, alle Daten, die in Frage kommen, anzukreuzen, damit die Teilnehmer möglichst gleichmässig auf die Kurse verteilt werden können.

Die Anmeldung muss **spätestens zwei Wochen vor dem jeweiligen Kurs** erfolgt sein, je früher, desto besser.

Bitte ein Mail senden, die Anmeldung ausschneiden, kopieren und per Post schicken oder das Formular auf

[www.tractionavant.ch](http://www.tractionavant.ch) verwenden.

Daniel Eberli, Im Chellhof 3, CH-8463 Benken. ☎/Fax XX41 (0) 52 319 25 17

E-Mail: [eberlid@swissonline.ch](mailto:eberlid@swissonline.ch)      [www.oldtimer-taxi.ch](http://www.oldtimer-taxi.ch)



## Anmeldung für die Kurse 2016

11./12. März Servicekurs	<input type="checkbox"/>	Name: .....	Vorname: .....
18./19. März Servicekurs	<input type="checkbox"/>	Strasse: .....	PLZ: .....
2. April Kurs für Fahrer/innen	<input type="checkbox"/>	Tel: .....	Ort: .....
15./16. April Fortgeschrittene	<input type="checkbox"/>	Brauche Vorschlag für Übernachtung	<input type="checkbox"/>
April 22/23 Course in English	<input type="checkbox"/>	Komme mit der eigenen Traction	<input type="checkbox"/>
20./21. Mai Fortgeschrittene	<input type="checkbox"/>	E-Mail: .....	

# BRIEFE AN DIE REDAKTION

Sehr geehrter Herr Koch,

Freude an der Traction habe ich immer und wenn im Raum Wien etwas stattfindet, bin ich immer dabei. Sende Ihnen separat auch ein paar Fotos, die vor einigen Wochen in Wien aufgenommen wurden.

Vielen Dank und herzliche Grüße in die Schweiz!  
Ihr Gerhard Neubauer







Vielen Dank nach Wien für diese Eindrücke aus der Ferne!



# 25 JAHRE CITROËN AX

## Vor 25 Jahren – Citroën AX auf der Chinesischen Mauer

“Citroën Equipe”, das Haus-Magazin der CITROËN Deutschland GmbH, berichtet in seiner aktuellen Ausgabe Nr. 64 über eines der heute bei Insidern sehr geschätzten Modelle:

Spot Press Services hatte die historische Meldung breit gestreut – viele Fachzeitsungen und Magazine wie beispielsweise der “Focus” haben es veröffentlicht: Unter dem Titel “Ein Franzose auf der Chinesischen Mauer” wurde an die einzigartige Werbekampagne zur Einführung des CITROËN AX erinnert. Als erstes westliches Auto nutzte er die Chinesische Mauer als Präsentationsplattform und setzte in der Plakatwerbung “Révolutionnaire” auf ein fernöstliches Kind in Uniform als Marketingbotschafter.



In der Meldung wird auch daran erinnert, dass der AX bei seiner Premiere auf dem Pariser Salon 1986 gestartet war, um das potentielle Erbe des scheinbar unsterblichen 2CV anzutreten. Im Vordergrund stand schon damals der Aspekt der Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit: “Als erstem Großserien-Benziner gelang es dem Franzosen, die europäische Normverbrauchs-

marke von vier Litern pro 100 Kilometer zu knacken... So brachte es der kleine Diesel zu einem Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde, als er sich 1989 bei einem Langstreckentest vom englischen Dover nach Barcelona mit einem Durchschnittsverbrauch von 2,7 Litern auf 100 Kilometern begnügte.”

Auch an die Tatsache, dass der AX als Elektrofahrzeug mit 364 verkauften Einheiten zu den Pionieren in Sachen Elektromobilität zählt, wird erinnert – wie auch an seine Vergangenheit als Frauenheld: “Die Herzen der Frauen flogen ihm nur so zu, und als sich der AX mit Sondermodellserien wie ‘En Vogue’ und ‘Air France Madame’ zum großen Charmeur entwickelte, stahl er auch den Lieblingen der Lifestyleszene die Show.” Zwischen 1987 und 2002 wurden für den CITROËN AX insgesamt 159.753 Zulassungen in Deutschland registriert.

[amicale-citroën.de](http://amicale-citroën.de), 15.11.2015



# EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG

## Liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden

Wie immer möchte ich Euch herzlich zur Generalversammlung des Citroën Traction Avant Clubs einladen. Sie findet am **31.1.2016 im GZI Forschungszentrum in Nottwil** statt. Kaffee und Gipfeli ab 09.00 Uhr, die Sitzung beginnt um 09.30 Uhr im Auditorium 1 (Parterre).

Der Vorstand hat die Generalversammlung an einer intensiven und langen Vorstandssitzung am 14. November 2015 vorbereitet und das Programm des nächsten Jahres zusammengestellt.

Ausgehend vom vorgeschlagenen Budget unseres Kassiers, Wädi Schmid können die Regionalvorstände wieder äusserst attraktive Treffen für unseren Club organisieren. Durch Akquisition von Neumitgliedern und zusätzlichen Einnahmen durch den Verkauf der Clubplaketten, steht der Club auf stabiler finanzieller Basis. Die geplanten Treffen im 2016 werden an der Generalversammlung vorgestellt, damit alle schon einmal eine Vorfreude geniessen dürfen!

Ganz besonders möchte ich auf das zweitägige Jubiläumstreffen hinweisen, das die Region Ost zum 40 jährigen Bestehen des Citroën Traction Avant Clubs vorbereitet. Am 18. und 19. Juni werden wir zwei unvergessliche Tage in der Ostschweiz erleben können.

Der Jahresrückblick unseres Präsidenten in Bildern und Videos bildet wiederum einen Höhepunkt der Veranstaltung.

Die Traktandenliste der Generalversammlung steht auf der gegenüberliegenden Seite. Dieses Jahr steht wieder eine Wahl an. Felix Blaser musste aus familiären Gründen aus dem Vorstand der Region West ausscheiden. Darum steht eine Neuwahl für dieses Vorstandsmandat an. Interessenten sind vorhanden! Wir danken Felix schon jetzt für den geleisteten Einsatz in unserem Club. Er wird uns natürlich weiterhin als Clubmitglied und erfahrener Traction Mechaniker zur Verfügung stehen.

Ich hoffe auf eine zahlreiche Teilnahme und freue mich, wenn wir anschliessend beim Mittagessen (12.30 Uhr) im Resaturant Aurora wieder gemütlich beisammen sitzen können. Reto Garbely, unser Küchenchef hat wieder ein tolles Menu vorgeschlagen. Das Mittagessen (inkl. Kaffee und Gipfeli am Morgen) kostet Fr. 42.-, Kinder 21.- und geht zu Lasten der Teilnehmer. Bitte Coupons beim Kaffee bei Patricia Koch beziehen.

Wir bitten, die Anmeldung am PC über die CTAC-Webseite vorzunehmen. Es geht auch über das Smartphone - der nebenstehende QR-Code führt direkt zur Einladung (z. B. mit der gratis-App Scan). Das ermöglicht uns eine effiziente Organisation.

Anmeldungen per Telefon für EDV-Unkundige an 041 980 37 80 (nur abends, wenn ich zu Hause bin).

**Anmeldeschluss ist der 11.1.2016**, Vielen Dank.

Euer Aktuar und Clubheftredaktor  
Hans Georg Koch

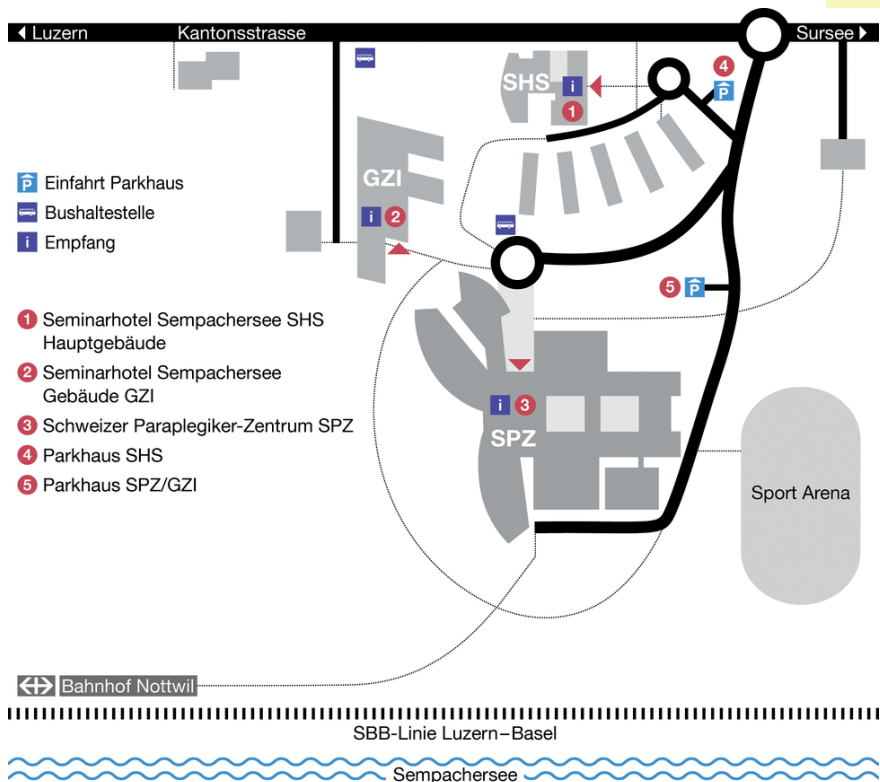


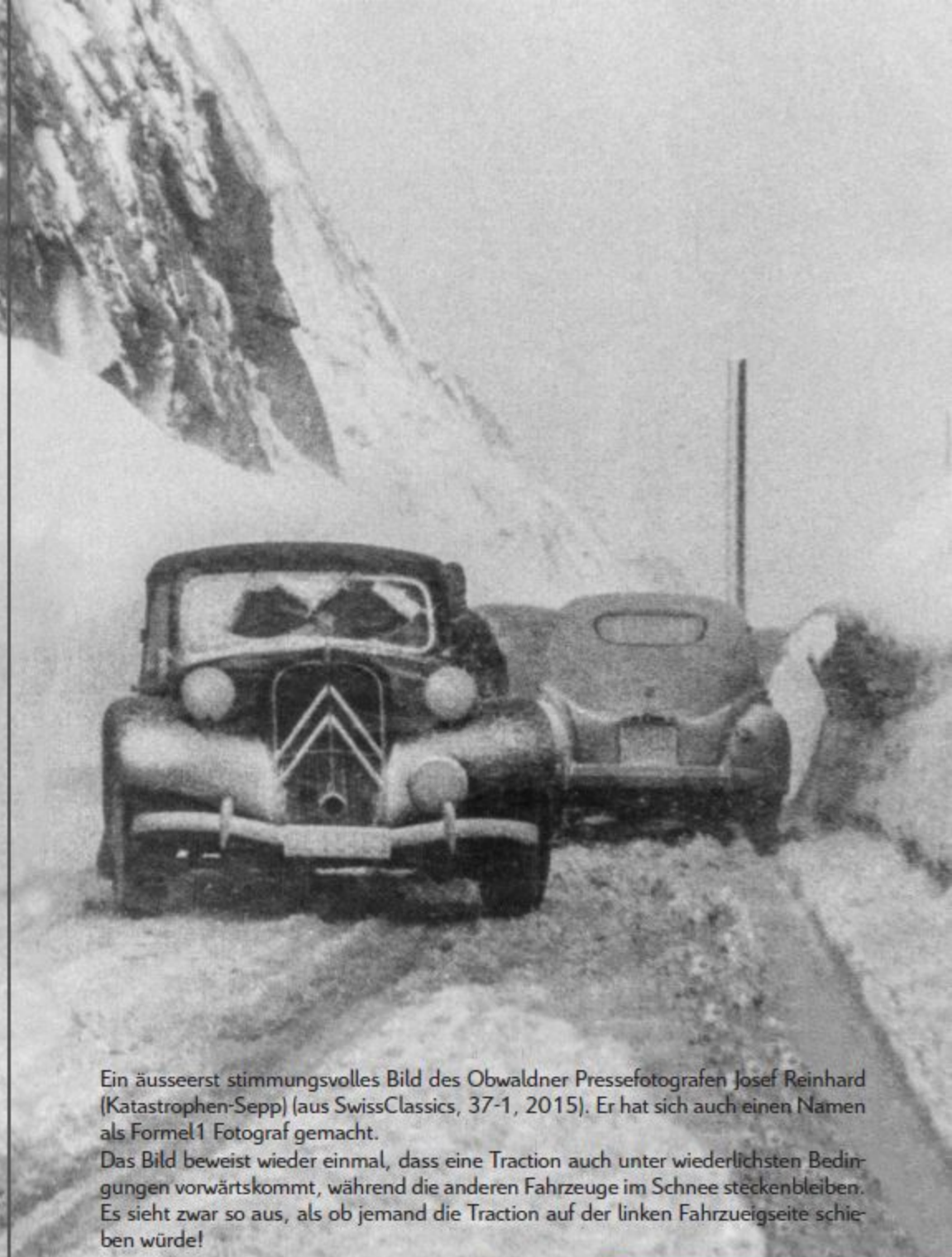


# Traktandenliste

Ordentliche Generalversammlung des Citroën Traction Avant Clubs vom 31.1.2016

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler, Wahl des Tagespräsidenten
3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 25. Jan. 2015
4. Jahresbericht des Präsidenten/Rückblick 2015  
Kurze Pause (5 Minuten)
5. Kassabericht 2015
6. Revisorenbericht, Entlastung des Vorstandes
7. Budget 2016
8. Wahlen (Ersatz Region West)
9. Vorschlag Teilnahme an Ausstellungen 2016
10. Bericht des Mitgliederverwalters
11. Bericht des Webmasters
12. Bericht des Clubheftredaktors
13. Wichtige Daten 2016/2017
14. Diverses
15. Abschluss der GV - Mittagessen





Ein äusserst stimmungsvolles Bild des Obwaldner Pressefotografen Josef Reinhard (Katastrophen-Sepp) (aus SwissClassics, 37-1, 2015). Er hat sich auch einen Namen als Formel1 Fotograf gemacht.

Das Bild beweist wieder einmal, dass eine Traction auch unter wiederlichsten Bedingungen vorwärtskommt, während die anderen Fahrzeuge im Schnee steckenbleiben. Es sieht zwar so aus, als ob jemand die Traction auf der linken Fahrzueigseite schieben würde!



# AUSBLICK

Das Bild auf den beiden letzten Seiten gibt etwa die Stimmung wieder, während der dieses Clubheft entstanden ist. Draussen schneit es nass und heftig und die Temperatur ist in den letzten 24 Stunden um 20 Grad gefallen. An ein Arbeiten in meiner ungeheizten Werkstatt ist momentan nicht mehr zu denken, lieber im warmen Büro bleiben und die Abwärme des Computers nutzen um die Zehen zu wärmen.

Wir haben zusammen ein äusserst abwechslungsreiches Clubjahr verbracht mit interessanten Ausfahrten, Besichtigungen von Anlagen und Einrichtungen wo sonst der Zugang versperrt bleibt und gemütlichem Beisammensein von der Generalversammlung im Januar bis zu den St. Niklaus Events in den verschiedenen Regionen im Dezember.

Kameradschaft wurde und wird gross geschrieben und die Vorstandsmitglieder, wie auch erfreulich viele Clubmitglieder haben zum Erfolg des CTAC beigetragen. Vielen Dank.

Das Jahr 2016 beginnt am 31. Januar mit der Generalversammlung im G. A. Zäch Forschungszentrum in Nottwil zu der wir wieder einen grossen Aufmarsch von Clubmitgliedern und den immer gerne gesehenen Begleitpersonen erwarten. Viele kommen nur wegen den Videosequenzen, die den Jahresberichtes des Präsidenten illustrieren und die anderen freuen sich vor allem auf des gemütliche Mittagessen unseres Küchenchefs.

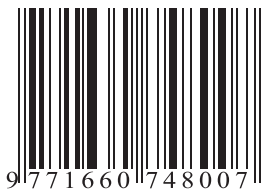
Ich möchte Euch alle herzlich zu diesem Anlass einladen. Wir werden das Programm des nächsten Jahres vorstellen, damit sich alle möglichst lange auf die neuen Events unseres Clubs freuen können und werden dabei die geschäftlichen Angelegenheiten zügig abarbeiten.

Mit meinen besten Wünschen für die Festtage und das kommende Neue Jahr.

Euer Hans Georg 

## IMPRESSUM

Herausgeber:	Citroën Traction Avant Club Schweiz c/o Fritz Müller Rebenweg 2, 4442 Diepfingen
Redaktion:	Hans Georg Koch, Breiten 4, 6022 Grosswangen
Druck:	Druckerei Schürch AG, 4950 Huttwil
ISSN:	1660-7481
Erscheinungsweise:	Fünf Ausgaben pro Jahr
Auflage:	450 Exemplare
Einzelpreis:	SFr. 10.--
Abonnement:	Im Jahresbeitrag des CTAC inbegriffen (SFr. 90.--)
Inserate:	Für Clubmitglieder gratis Kommerzielle Inserate: 1 Seite SFr. 100.-- 1/2 Seite SFr. 50.-- pro Ausgabe



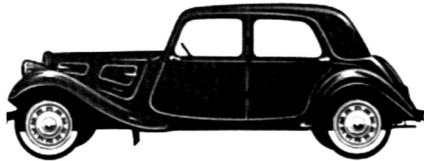
Copyright: © Citroën Traction Avant Club Schweiz,  
Nachdruck nur mit Quellenangabe  
Hinweis: Einsender von Zuschriften erklären sich mit  
der redaktionellen Bearbeitung einverstanden.  
Alle Angaben ohne Gewähr.

# CITROËN TRACTION AVANT CLUB MITGLIEDERWESEN

## Adressänderung:

Name: .....  
Vorname: ..... Vorname Partner: .....  
Adresse: ..... PLZ / Ort: .....  
Geburtstag: ..... Tel Privat: .....  
Gültig ab: ..... Tel. Geschäft: .....  
Fahrzeug Typ/Jg: ..... E-Mail: .....

Bitte einsenden an: David Stahel, Hinterdorfstrasse 33, 8412 Hünikon



---

## Mitglied werden:

Ich interessiere mich für eine Mitgliedschaft beim Citroën Traction Avant Club.  
Bitte senden Sie mir diesbezügliche Unterlagen.

Name: ..... Vorname: .....  
Adresse: ..... PLZ / Ort: .....  
Tel. Privat: ..... Tel. Geschäft: .....  
Bemerkungen: .....

Woher haben Sie vom Citroën Traction Avant Club erfahren?

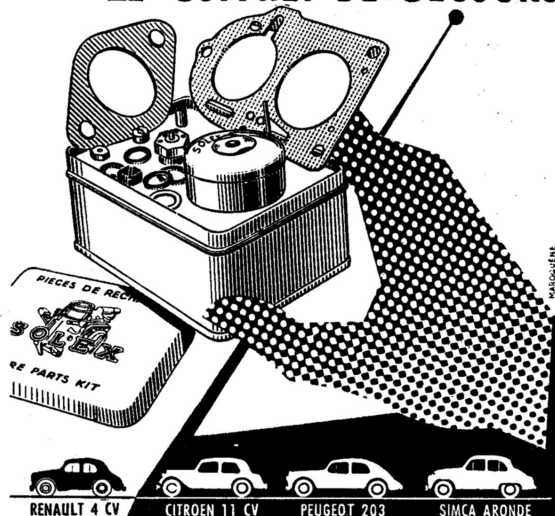
- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Durch ein Clubmitglied                   | <input type="checkbox"/> Aus dem Internet              |
| <input type="checkbox"/> Aus einem Clubheft                       | <input type="checkbox"/> Durch Facebook / Social Media |
| <input type="checkbox"/> An einer Oldtimermesse / Ausstellung     | <input type="checkbox"/> Weitere Gründe : .....        |
| <input type="checkbox"/> An einem Oldtimertreffen                 | .....  |
| <input type="checkbox"/> Durch einen Bericht in einer Zeitschrift | Es sind mehrere Nennungen möglich.                     |

Bitte einsenden an: CTAC, c/o Fritz Müller, Rebenweg 2, 4442 Diepflingen



# NOUVEAUTÉ SOLEX

## LE COFFRET DE SECOURS



Le Coffret de Secours SOLEX contient une sélection des principales pièces de rechange pour carburateur, utiles à tout automobiliste (flotteur, joints, gicleurs, pointeau, etc...). Le Coffret de secours SOLEX existe pour : Carburateurs 22 IAC et 22 BIC (4 CV RENAULT) et Carburateur 32 PBIC (11 CV CITROËN - 203 PEUGEOT - SIMCA ARONDE). Il se présente sous la forme d'un coffret métallique scellé.

**garantie absolue d'origine et de choix des pièces qu'il contient.**

**Ne partez pas en voyage sans un coffret de Secours Solex. Demandez-le à votre garagiste ou à un Point de Vente Solex.**

Renseignements sur demande à **SOLEX**, Neuilly-sur-Seine

